

Zehn Anzeigen, eine Million Abrufe

Köln. Die Staatsanwaltschaft Köln prüft eine Kirchensatire der Komikerin Carolin Kebekus (33) auf den Anfangsverdacht einer Straftat. Inzwischen seien zehn Anzeigen gegen den Videoclip »Dunk den Herrn« eingegangen, sagte Oberstaatsanwalt Ulf Willuhn am Dienstag in Köln. Die Staatsanwaltschaft sei verpflichtet, ihnen nachzugehen. »Die Hürden, bis Satire relevant wird, sind jedoch sehr hoch.«

Neun Anzeigen entsprechen laut Willuhn der Vorlage, die die erzkatholische Pius-Bruderschaft veröffentlicht hatte. Der WDR hatten den Clip mit dem Rap-Song zensiert - bei youtube allerdings wurde er mittlerweile eine Million mal abgerufen. (dpa/jW)

Info: kurzlink.de/utube-kebekus

<https://www.jungewelt.de/artikel/202834.zehn-anzeigen-eine-million-abrufe.html>